SATZUNG

DER STADT LANDAU IN DER PFALZ

ÜBER DIE TEILAUFHEBUNG DER
"SATZUNG ÜBER DIE FÖRMILICHE FESTLEGUNG DES
STÄDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICHES
KONVERSION LANDAU SÜD"

Der Stadtrat hat am 2019 aufgrund

des § 24 Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBI. S 153), zuletzt geändert durch Artikel 37 Gesetz vom 19. Dezember 2018 (GVBI. S. 448)

sowie des § 162 Abs. 1 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634)

folgende Aufhebungssatzung beschlossen:

Teilaufhebung des Anpassungsgebietes

Die "Satzung über die förmliche Festlegung des Städtebaulichen Entwicklungsbereiches Konversion Landau Süd", vom Rat der Stadt Landau in der Pfalz am 18. November 2008 beschlossen und am 08. Dezember 2008 rechtsverbindlich geworden, wird in Teilen aufgehoben. Der Geltungsbereich der Aufhebung ist in § 2 definiert.

§ 2 Geltungsbereich

- (1) Das räumliche Geltungsbereich umfasst folgende Grundstücke in der Gemarkung Landau: 736/1, 736/2, 737, 743/6, 746, 746/2, 746/4, 749 tlw., 750/2 tlw., 750/3 tlw., 760/14, 760/16 tlw., 760/17, 760/18, 760/24, 761/2, 761/4, 761/5, 762/1 tlw., 766, 766/2, 766/3, 766/5, 767, 767/4, 767/5, 769, 769/2, 769/4, 771, 774/11, 774/12 tlw., 774/13 tlw., 4672/1 tlw., 4672/2 tlw., 5254, 5255, 5255/2, 5266/8, 5266/10, 5266/13, 5266/14, 5267/2
- (2) Der räumliche Geltungsbereich der Aufhebung ist in der Anlage gekennzeichnet. Die Anlage ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 BauGB am Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Landau in der Pfalz, Die Stadtverwaltung

Thomas Hirsch
Oberbürgermeister